

Kämpfen für den guten Zweck

Judoka Wattenscheid lädt zum Benefiz-Lehrgang

Am 6. Februar veranstalten die Judoka Wattenscheid ab 11 Uhr in der Sporthalle Friedrich-Ebert-Straße 30 wieder einen Benefizlehrgang zugunsten des Kinder Hospizes „Arche Noah“ in Ückendorf.

Auch dieses Mal werden fünf Lehrgangsleiter aus verschiedenen Kampfdisziplinen ihr Wissen für den guten Zweck vermitteln. Wie im letzten Jahr werden alle Einnahmen zu 100% dem Kinderhospiz gespendet werden. Bei der im letzten Jahr erstmalig durchgeführten Veranstaltung konnten so 1.240 Euro für das Kinder Hospiz erzielt werden. Auch diesmal soll eine ähnlich hohe Summe erzielt werden. Teilnehmen können Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren. Sie werden in getrennten Gruppen unterrichtet:

Folgende Trainer gehören zum Aufgebot: Christian Wiederanders, Träger des 7. Dan Tatsu Ryu Bushido, beschäftigt sich schon seit Jahrzehnten mit den traditionellen Aspekten der Japanischen Kampfkunst. Ob Selbstverteidigung oder Teezeremonie, bei ihm kommt kein Aspekt zu kurz. Dieses Mal wird er Techniken mit dem Bokken (Holzschwert) lehren. Nikolai Dumke, (3.Dan ASD Karate) hat zahlreiche internationale Kickbox-Erfolge aufzuweise. Er wird auf seine ganz besondere Art Einblicke in das ASD-Karate geben. Wolfgang Küppers (2.Dan Aikido) lehrt klassisches Aikido. ein Kampf- und Selbstverteidigungskunst ohne Kraftaufwand. Die typischen Ausweich- und Kreisbewegungen werden sicherlich Bestandteil seines Unterrichtes sein. Hebel und Wurftechniken sind ebenfalls elementar für das Aikido. Björn Schmiedeberg, Mixed

Martial Arts Instructo, beschäftigt sich seit seinem 12. Lebensjahr mit den unterschiedlichsten Aspekten der Kampfkünste, von Jeet Kune Do bis Jiu-Jitsu und auch ATK. Er hat auch schon an mehreren Freefight Turnieren teilgenommen und leitet das Projekt: „Stark ohne Limit“ bei der es u.a. auch um die Förderung benachteiligter Kinder geht. Björn wird Einblicke in den Bodenkampf und den Übergang Stand/Boden geben. Carsten Ringler, Aluno Graduado Capoeira Zu den Rhythmen der Birimbau werden akrobatische aber auch effektive Techniken dieser beliebten brasilianischen Kampfkunst gezeigt. Wer an der Veranstaltung teilnehmen möchte, wird um Anmeldung gebeten. (Zahl der Kinderplätze ist begrenzt, wenn vorhanden, bitte einen Bokken mitbringen. Kontakt: Th.Beyer Dienstl.: 13398/priv.: 21673 oder M.Eßler: 605899



Die Veranstalter wollen das Ergebnis vom Vorjahr noch verbessern.